PROTOKOLL der Mitgliederversammlung des Vereins EINEWELT Plochingen e.V.

Datum: 13. Oktober 2026
Ort: Treff am Markt, Am Markt 7, 73207 Plochingen
Beginn: 18.00 Uhr
Ende: 19.20 Uhr
Versammlungsleiter: Dr. Jörg Eberle
Schriftführerin: Susanne Martin
Zahl der erschienenen Mitglieder: 16 stimmberechtigte Mitglieder (und ein zuhörender Gast)

Tagesordnung:

1. Begrüßung der Mitglieder und Gäste
2. Bericht des Vorstandes
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Kassenwartes, Entlastung des Vorstandes, Genehmigung des Haushaltsplans 2026/2027
6. Wahlen: Vorsitzender/Vorsitzende, 2 Stellvertreter*innen, Kassenwart*in, Schriftführer*in
7. Wahl der Beisitzer*innen
8. Wahl der Kassenprüfer*innen
9. Ausschüttung von Spenden des EINEWELT-Vereins an unsere Partnerorganisationen
10. Sonstiges

TOP 1 Begrüßung der Mitglieder und Gäste

Der 1. Vorsitzende Dr. Jörg Eberle begrüßt die Mitglieder und Gäste.
Der 1. Vorsitzende stellt die frist- und formgerechte sowie satzungsgemäße Einberufung der Versammlung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Die Tagesordnung wurde mit der Einberufung ordnungsgemäß mitgeteilt. Es wurden keine Anträge zur Tagesordnung gestellt.

TOP 2 Bericht des Vorstandes

Der 1. Vorsitzende führt aus, dass man heuer im 5. Jahr des Bestehens des Vereins EINEWELT ein kleines Jubiläum begehen könne. Er bedankt sich bei allen Mitgliedern und Freunden des Vereins, die ihn unterstützen und dazu beitragen, dass er seine Hauptaufgabe, nämlich den Verkauf von Fairtradewaren im Weltladen, wahrnehmen könne.

Er berichtet über die Vereinstätigkeit des Jahres 2026. Über den Ladenbetrieb hinaus habe man wieder ein umfangreiches Veranstaltungsprogramm und zahlreiche Aktionen angeboten:

Im Laden seien etliche Sonderaktionen durchgeführt worden wie z.B. die Portugal-Woche mit portugiesischen Waren, die Verkaufsaktion von Hansen-Roséweinen oder die Aktion Apfel-Mango-Saft aus regionalen Streuobstäpfeln und fair gehandeltem Mangopüree. Solche Aktionen seine dafür gedacht, neues Publikum anzusprechen und in den Laden zu führen.

Es seien einige Veranstaltungen mit jeweils guten Publikumszuspruch durchgeführt worden: im Mai ein Jubiläums-Benefizkonzert mit der Folkgruppe Timber & Tides, im Juni eine Präsentation im Rahmen des Fairtrade-Tages im Freilichtmuseum in Beuren und im August die Durchführung von mehreren Spiel- und Lernangeboten für Kinder im Rahmen des Sommerferienprogramms „Brucki" des KJR. Jeweils mit einem Stand habe sich der Verein beim Plochinger Frühling, beim Bruckenwasenfest, beim Öko- und Genussmarkt und beim Plochinger Herbst beteiligt. Es sei auch wieder die Teilnahme am Plochinger Weihnachtsmarkt geplant.

In der Nachbargemeinde Baltmannsweiler begleite man den dortigen Zertifizierungsprozess zur Fairtrade-Gemeinde und stelle zwei Mitglieder in der Steuerungsgruppe. Ein erster Einkauf der Gemeinde in Form von afrikanischen Täschchen für die ErstklässlerInnen sei bereits erfolgt, ebenso ein erster Warenverkauf im Anschluss an den dortigen Gottesdienst. Auch habe man sich im Rahmen eines Festabends im Kulturzentrum Baltmannsweiler mit einem Info- und Verkaufsstand präsentiert und über die Arbeit unseres Vereins informiert.

Für unsere Mitglieder und die Helferinnen und Helfer im Laden sei ein gemeinsamer Nachmittag mit Minigolf angeboten worden, im November lade man wieder zu einem gemütlichen Dankeschön-Kaffeenachmittag ein.

Die Bilanz des Jahres 2025 sei mit einem Umsatz von 45.618 Euro plus 2.000 Euro in Gutscheinen in etwa konstant geblieben. Die Hochrechnungen für das Jahr 2026 ergäben bei gleichbleibenden Verkäufen sogar eine Steigerung. Wichtige Einnahmen seien dabei die Mitgliedsbeiträge, mit denen man die Laden-Nebenkosten abdecken könne. Ein großer Dank gehe daher an alle Mitglieder für diese wertvolle Unterstützung.

Im Jahr 2025 habe man jeweils 700 Euro an unsere drei direkten Projekte in Tansania, Nepal und Madagaskar spenden können. Der Haushaltsplan für 2026/2027 sehe wieder die direkte finanzielle Unterstützung von Projekten vor. Bereits vor wenigen Wochen habe man im Vorstand beschlossen, über unseren Partnerverein Mahadevi die Opfer der Flutkatastrophe in Nepal mit einer Spende von 2.000 Euro zu unterstützen. Durch die direkten Ansprechpartner vor Ort komme das Geld unmittelbar und vollständig denen zugute, die Hilfe dringend benötigten. Dr. Jörg Eberle liest einen Dankbrief von Mahadevi vor, der genau schildert, wo und für wen die gespendeten Gelder eingesetzt werden. Über eine weitere Spende an das Solarprojekt „Es werde Licht" in Tansania werde zum Jahresende entschieden.

Auch über Sparmaßnahmen könne berichtet werden: durch die Umstellung auf ein neues Kartenbezahlsystem und den dadurch ermöglichten Verzicht auf einen Telefonfestanschluss und Internet habe man rund 900 Euro pro Jahr einsparen können. Außerdem erhoffe man sich einen finanziellen Zuschuss durch die beantragte Aufnahme in das AKPV-Zuschusssystem.

Derzeit beschäftige sich der Vorstand mit dem Thema Schichtenplan für den Laden. Durch das Ausscheiden mehrerer VerkäuferInnen sei das Besetzen der Öffnungszeiten trotz einer Stammbesetzung von 24 Personen zunehmend schwieriger. Die Anwesenden werden gebeten, im persönlichen Umfeld um weitere HelferInnen zu werben.
Es wird die Reduzierung von Öffnungszeiten zu frequenzarmen Zeiten diskutiert. Es wird vorgeschlagen, die Öffnungszeiten dienstags und donnerstags auf 3 Stunden von 15 – 18 Uhr zu reduzieren. Hingegen sollen in der frequenzstarken Adventszeit die Öffnungszeiten freitags nachmittags und samstags wie in den Vorjahren wieder jeweils um eine Stunde verlängert werden.

TOP 3 Kassenbericht

Kassenwart Geert Rüger gibt einen Überblick über die Vereinsfinanzen. Der Verein stehe finanziell auf sicheren Beinen und sei nach bereits vor Längerem erfolgter Abzahlung des zinslosen Kredites der Stadt schuldenfrei. Der tagesaktuelle Kontostand auf dem Ladenkonto betrage 4.951,21 €, auf dem Vereinskonto 8.417,37 € und auf dem Spendenkonto 231,00 €. Die Kasse werde so bewirtschaftet, dass der Verein in jedem Falle 9 Monate zahlungs- und überlebensfähig sei.

TOP 4 Bericht der Kassenprüfer

Kassenprüfer Frieder Grau berichtet, dass er am 06.10.2026 gemeinsam mit Reiner Nußbaum die Kasse des Vereins EINEWELT geprüft habe. Alle Buchungen seien einleuchtend und nachvollziehbar gewesen, Rückfragen seien schlüssig beantwortet worden. Man könne dem Kassenwart Geert Rüger eine korrekte, ausgezeichnete und kostenbewußte Kassenführung bescheinigen.

TOP 5 Entlastung des Kassenwartes, Entlastung des Vorstandes

Frieder Grau bedankt sich beim Kassenwart und beim gesamten Vorstand für die geleistete Arbeit.
Er empfiehlt der Mitgliederversammlung die Entlastung des Kassenwarts und des gesamten Vorstandes. Kassenwart und Vorstand werden von der Mitgliederversammlung in offener Abstimmung mit 12 Ja-Stimmen, 4 Enthaltungen (der Vorstandsmitglieder) und 0 Nein-Stimmen einstimmig entlastet.

TOP 6 Wahlen: Vorsitzende/r, 2 Stellvertreter*innen, Kassenwart*in, Schriftführer*in

Die Durchführung der Wahlen übernimmt Frieder Grau. Es wird für die Wahlen einhellig eine offene Abstimmung vereinbart.

Für das Amt des/der 1. Vorsitzenden stellt sich der bisherige Amtsinhaber Dr. Jörg Eberle als einziger Kandidat zur Verfügung. Bei 15 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung (des Kandidaten) und 0 Nein-Stimmen wird Dr. Jörg Eberle einstimmig als 1. Vorsitzender gewählt. Dr. Jörg Eberle nimmt das Amt des 1. Vorsitzenden an.

Für das Amt des/der 1. stv. Vorsitzenden stellt sich der bisherige Amtsinhaber Harald Elmer als einziger Kandidat zur Verfügung. Bei 15 Ja-Stimmen, einer Enthaltung (des Kandidaten) und 0 Nein-Stimmen wird Harald Elmer einstimmig als 1. stv. Vorsitzender gewählt. Harald Elmer nimmt das Amt des 1. stv. Vorsitzenden an.

Für das Amt des/der 2. stv. Vorsitzenden stellt sich Thomas Lehmann, geb. am 30.05.1961, wohnhaft Klosterhof 11, 73770 Denkendorf, als einziger Kandidat zur Verfügung. Bei 15 Ja-Stimmen, einer Enthaltung (des Kandidaten) und 0 Nein-Stimmen wird Thomas Lehmann einstimmig als 2. stv. Vorsitzender gewählt. Thomas Lehmann nimmt das Amt des 2. stv. Vorsitzenden an.

Für das Amt des Kassenwarts / der Kassenwartin stellt sich der bisherige Amtsinhaber Geert Rüger als einziger Kandidat zur Verfügung. Bei 15 Ja-Stimmen, einer Enthaltung (des Kandidaten) und 0 Nein-Stimmen wird Geert Rüger einstimmig als Kassenwart gewählt. Geert Rüger nimmt das Amt des Kassenwarts an.

Für das Amt des Schriftführers/der Schriftführerin stellt sich die bisherige Amtsinhaberin Susanne Martin als einzige Kandidatin zur Verfügung. Bei 15 Ja-Stimmen, einer Enthaltung (der Kandidatin) und 0 Nein-Stimmen wird Susanne Martin einstimmig als Schriftführerin gewählt. Susanne Martin nimmt das Amt der Schriftführerin an.

TOP 7 Wahl der Beisitzer*innen

Die Wahlen der Beisitzer*innen erfolgen nach einhelliger Absprache en bloc. Es kandidieren für das Amt des/der Beisitzer*in die bisherigen Amtsinhaberinnen Edith Haberzeth-Grau und Sabine Morlock (verantwortlich für den Einkauf Non-Food) sowie Margit Bihr und Iris Ortz (verantwortlich für den Einkauf Food). Bei 14 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen (der anwesenden beiden Kandidatinnen) und 0 Nein-Stimmen werden Edith Haberzeth-Grau, Sabine Morlock, Margit Bihr und Iris Ortz einstimmig als Beisitzerinnen gewählt. Sabine Morlock und Margit Bihr nehmen das Amt der Beisitzerin an. Die entschuldigten Kandidatinnen Edith Haberzeth-Grau und Iris Ortz haben bereits im Vorfeld erklärt, im Falle ihrer Wahl das Amt der Beisitzerin anzunehmen.

TOP 8 Wahl der Kassenprüfer*innen

Die Wahlen der Kassenprüfer*innen erfolgen nach einhelliger Absprache en bloc. Für das Amt der Kassenprüfer*innen kandidieren die bisherigen Amtsinhaber Frieder Grau und Reiner Nußbaum (in Abwesenheit). Bei 15 Ja-Stimmen, einer Enthaltung (des anwesenden Kandidaten) und 0 Nein-Stimmen werden Frieder Grau und Reiner Nußbaum einstimmig als Kassenprüfer gewählt. Frieder Grau nimmt das Amt des Kassenprüfers an und erklärt im Namen und im Auftrag des abwesenden Reiner Nußbaum die Annahme des Amts des Kassenprüfers.

TOP 9 Ausschüttung von Spenden des EINEWELT-Vereins an unsere Partnerorganisationen

Wie berichtet, ist eine Spende an Mahadevi in Höhe von 2.000 Euro bereits erfolgt. Weitere 3.000 Euro können am Jahresende ausgeschüttet werden.
In einer Wortmeldung wird betont, wie wichtig es sei, dass der Vorstand mit kurzfristigen Spenden auf unvorhergesehene Ereignisse reagieren könne.

TOP 10 Sonstiges

Es wird um ein individuelles Etikett für eine eigene „Plochinger Weltladen-Schokolade" gebeten.

Es wird der kürzlich umgesetzte Ladenumbau gelobt, der den Laden übersichtlicher gemacht habe.

Die VerkäuferInnen werden gebeten, regelmäßig die Ablaufdaten der Waren durchzusehen und neue Waren beim Einräumen hinter die Bestandswaren zu stellen, damit keine abgelaufenen Waren in den Verkauf gelangen.

Es wird darum gebeten, Neuerungen und Verkaufsanweisungen an die Verkäuferinnen deutlich aufzuschreiben und zu kommunizieren.

Es wird das Thema „zu warm gewordene Schokolade" angesprochen. Auch die inzwischen erfolgte Lagerung in einem Kühlschrank führt zu Qualitätsverlust. Es wird vorgeschlagen, die Schokolade in abgeschlossenen Dosen im Kühlschrank aufzubewahren, da für den Qualitätsverlust nicht die Temperatur, sondern die zu hohe Luftfeuchtigkeit im Kühlschrank verantwortlich sei.

Es wird auf das Thema „Betriebsmittelprüfung" hingewiesen, bei der insbesondere Elektrogeräte regelmäßig geprüft werden müssen. Es wird vorgeschlagen, den Elektromeister Kienzle um Unterstützung zu bitten.

Der 1. Vorsitzende bedankt sich bei den Mitgliedern für ihr Kommen und für Ihr Engagement für EINEWELT und beschließt um 19.20 Uhr die Mitgliederversammlung.

19.10.2026

Für das Protokoll: _____
Susanne Martin

1. Vorsitzender: _____
Dr. Jörg Eberle